

Festrede in Versform

von Bürgermeister Dieter Spindler

In Meerbusch-Lank-Latum, jeder weiß das schon,
gilt der Heimatkreis längst als Institution.
Wohlbedacht verleiht der Verein als Ehrenerweis
an besondere Menschen jedes Jahr einen Preis:
Wer Gutes tut für ganz Latum und Lank,
darf hoffen auf eine Leiter zum Dank.
Benannt nach Pastor Jacobs, dem Kirchenmann,
nimmt jeder die Auszeichnung sehr gerne an.

Ein intakter Verein braucht, um zu funktionieren,
Menschen, die sich gut und gern engagieren.
Doch die einen woll'n nur glänzen, im Rampenlicht stehen,
als Wortführer stolz an der Spitze gehen.
Doch geht's an die Arbeit, kennen sie einen Trick,
sie werden ganz kleinlaut, treten vornehm zurück.

Aber zum Glück gibt's auch solche von and'rem Kaliber,
und ich muss Ihnen sagen, die mag ich viel lieber.
Die packen an, ohne viel zu schwadronieren,
die wirken und helfen ohne Allüren.

Wenn etwas zu tun ist, stehn sie voll Idealismus bereit,
sind zur Stelle für den Verein zu beinah jeder Zeit.
Ein Glücksfall liegt vor, ich glaub', dass ihr's kennt,
ist dieser Mensch obendrein noch ein Allround-Talent.
Im Handwerk und auch bei den häuslichen Pflichten,
der Mann der Praxis kann alles richten.

Der Heimatkreis ist hier in glücklichster Lage,
er hat so 'nen Mann, das ist keine Frage:
Willi Schäfer aus Latum ist der Prototyp
des Vereinsmenschen mit gesundem Arbeitstrieb.
Wie wir hörten, kann er sägen, schrauben und streichen,
auch beim Schweißen kann ihm niemand das Wasser reichen.

Während and're noch überlegen und lamentieren,
sieht man ihn schon das nächste Wegkreuz sanieren.
Und als die meisten von der Sache noch nichts geahnt,
hat er schon den nächsten Ausflug geplant.
So dient Willi Schäfer mit Tatkraft und Fleiß,
ganz selbstlos dem gesamten Heimatkreis.

Es ist wichtig, dass Menschen, die ohne zu ruh'n,
ohne viele Worte die praktische Arbeit tun,
auch mal ganz vorn stehn, wenn's Preise gibt,
sie zu vergessen ist leider bisweilen beliebt.
So kann ich nur sagen, es ist schlüssig und gut,
was der Heimatkreis mit dieser Ehrung tut.
Mit Bedacht den Fokus auf die Menschen drehn,
die selbstlos und verlässlich ihrer Arbeit nachgehn.
Das ist, wie ich denke, der richtige Weg,
Willi Schäfer ist dafür der beste Beleg.

So schließt sich der Reigen der lobenden Worte
für einen Mann der ganz besonderen Sorte.
Auch Pastor Jacobs im Himmel hat's mit Freude vernommen,
dass Sie, lieber Herr Schäfer, heut' seine Leiter bekommen.
So sag' ich es Ihnen allen von Herzen weiter:
Sie haben sie verdient, die Jacobsleiter!

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!